Zeitschrift: Armee-Logistik: unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo

indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers =

Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 73 (2000)

Heft: 11

Vorwort: Für das VBS (EMD) ist nur der/die Beste gut genug!

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für das VBS (EMD) ist nur der / die Beste gut genug!

«Es war ein Auftritt, wie ihn Adolf Ogi stets geliebt hatte: im Scheinwerferlicht der Kameras, die Augen und Ohren von Dutzenden Journalisten auf ihn gerichtet. Was er mitteilen würde, war auf dem



Höhepunkt abtreten», bemerkte die «Neue Zürcher Zeitung» zur Rücktrittserklärung des Chefs VBS. Der eigentliche Höhepunkt sollte nach dieser Bekanntgabe eigentlich erst erfolgen. Denn in den letzten Jahren markierte kein anderer Bundesrat von einem Tag auf den andern so viel und so grosse Präsenz in den Medien. Alles dreht sich vor allem um eine Person. Das ist ihm nach 13 Jahren leidenschaftlicher Regierungstätigkeit von Herzen zu gönnen. Wir freuen uns mit ihm und seiner Familie darüber!

Inzwischen hat uns aber der Alltag wieder eingeholt. Einige Zeitungen versuchen bereits einen massgeschneiderten Chef für das VBS zu zimmern. Parteien, Regionen, Personen, ja Geschlechter werden gegeneinander ausgespielt. In diesem Meisterwerk mehrheitlich nicht berücksichtigt wird das Anforderungsprofil an den/die künftige(n) Nachfolger oder Nachfolgerin. Schliesslich verlässt Bundespräsident Ogi das Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) in einem für die Zukunft von Sicherheitsund Verteidigungspolitik sehr kritischen Zeitpunkt.

Im Zusammenhang mit dem Rücktritt von Ogi kochen vor allem die Armee-Gegner und solche, die dem Militär einen Denkzettel verpassen wollen, ihr Süppchen und lachen sich ins Fäustchen. Deshalb ist es gerade jetzt wichtig, den Urnengang vom 26. November nicht zu verpassen und die Umverteilungsinitiative mit einem kräftigen Nein bachab zu schicken. Denn ich wette beim Barte des Propheten, dass sich der entsprechende Ja- respektive Nein-Anteil voraussichtlich am 6. Dezember stimmungsmässig in die Vereinigte Bundesversammlung übertragen und entsprechend bei der Wahl des Nachfolgers oder der Nachfolgerin von Adolf Ogi abfärben wird. Es wäre wirklich eine Schande für unser Land, wenn nicht nur unser Bundespräsident vom Höhepunkt seines politischen Wirkens sprechen kann, sondern plötzlich auch solche Leute, die unsere Armee abschaffen (wenn auch nur in Raten) wollen. Kurzum: Die momentane und künftige Lage verträgt keine Schauspieler! Meinrad A. Schuler

HERAUSGEPICKT

Wichtige Beförderungen und Mutationen auf hohen Posten der Armee

Die volkswirtschaftlichen Kosten der schweizerischen Landesverteidigung

Die Sektionschefs tagten in Gstaad

Frauen als Offiziere und Leader in der Wirtschaft

Kosovo: Wiederaufbau unter fremder Schutzherrschaft

Beförderungsfeier der Fourierschule 2 in Neuenburg

Rund um den neuen SFV-Webauftritt

Verzeichnis der 21 Auftritte Schweizer Militärmusik

Belgien: Kein Berufspersonal für die Berufsarmee

ZITAT DES MONATS

«Ein kapitaler Fehler, der dem Land Schaden zugefügt hätte, ist mir nicht passiert.»

> Bundespräsident Adolf Ogi

ZUR KARIKATUR

ARMEE-LOGISTIK wünscht dem scheidenden Bundespräsidenten und Vorsteher des VBS Adolf Ogi einen geruhsamen Ruhestand und viele unbeschwerte Stunden bei seiner Familie und natürlich auch in seiner geliebten Bergwelt.

RUBRIKEN

2 Panorama Report 8 Kommunikation 10 Die «Hellgrünen» 12 Service 23

SUISSE ROMANDE

Rétrospective: Notre Journal 13 Billets des groupements genevois, valaisan, vaudois Les «mules de Marius» en Suisse: une présence ininterrompue pendant 100 ans, 1ere partie 17

IMPRESSUM

ARMEE-LOGISTIK / yorm, "Der Fourier" / "Le Fourrier Suisse"

Nr. 11 / 73. Jahrgang. Erscheint monatlich.

des Schweizerischen Fourierverbandes Beglaubigte Auflage 7073 (WEMF 13.9.2000)

Verlag/Herausgeber:

Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12 8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51. elefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern Telefon 041 210 71 23 (vormittags), Fax 041 210 71 24 E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor:

Ständige Mitarbeiter:

Roland Haudenschild Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus) Oblt Pierre Streit

Redaktion Sektionsnachrichten:

Four Daniel Kneubühl (kn) Schlossgutweg 38, 3073 Gümligen Telefon Privat 031 954 14 80, Geschäft 031 342 62 95 Fax 031 342 81 27, E-Mail: daniel.kneubuehl@armee-logistik.ch

Rédaction Suisse Romande

Correspondance

Michel WILD (mw) Bundesbahnweg 1, 3008 Berne téléphone privé 031 371 59 84, prof. 0512 20 25 14

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Jährlicher Abonnementspreis:

Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 32.-. Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen: Zentrale Mutationsstelle SFV, 3173 Oberwangen Telefon 031 889 05 56, Fax 031 889 05 68

Anzeigenverwaltung: Kurt Glarner Huberlistrasse 13, 8260 Stein am Rhein Telefon und Fax 052 741 19 69 Natel 079 680 35 35 Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

ARMEE-LOGISTIK WIRD mit AMRA-Farben gedruckt: Telefon 055 212 37 37

Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate) Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Internet:

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen - auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträgen kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:

Oktober-Nummer: 10. November 2000



Member of the European Military Press Association (EMPA)